

ROSENSTADTSCHULE UETERSEN

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Geld, Gesundheitsprävention und die Vorbereitung auf die erste eigene Wohnung: Die Rosenstadtschule hat es sich zum Ziel gesetzt, Schülerinnen und Schüler auf ihre persönliche Zukunft gut vorzubereiten. So stehen im Wahlpflichtunterricht „Verbraucherbildung – Tatort Leben“ die Themen gute Ernährung, klimafreundliche Lebensmittel oder Versicherungen und Verträge auf der Agenda. Ein vielfältiges Engagement wie Energiesparaktionen, Müllsammlungen oder ein Schreibwarenladen mit nachhaltigen Unterrichtsmaterialien runden das Angebot der Schule ab.



Verbraucherschule
Gold 2019–2021



„Du änderst die Welt, indem du mit gutem Beispiel vorangehst, und nicht, indem du eine Meinung darüber hast, wie sie zu ändern sei. Bildung ist nicht das Lernen von Fakten, sondern die Schulung des Geistes, zu denken.“

Antje Benkel
Elternvertreterin für die Fachkonferenz Verbraucherbildung

„Wir werden auf das spätere Leben vorbereitet, indem wir uns mit Themen wie Ernährung, Nahrungszubereitung, Konsumverhalten, Umgang mit Geld, der Wohnungssuche und vielem mehr im Unterricht kritisch auseinandersetzen.“

Natascha, Aliena, Jette, Keanu
Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe

„Verbraucherbildung ist ein unverzichtbares Fach im schulischen Alltag!“

Gisela Leffers
Schulleiterin

„Schule soll Wissen vermitteln und fit fürs Leben machen. Die Verbraucherbildung an der Rosenstadtschule legt deshalb großen Wert auf die Vermittlung von fachlichen Inhalten und praktisch anwendbaren Kenntnissen.“

Christine Bellwon
Lehrkraft für Verbraucherbildung



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages